



Übungsaufgaben:

1) VPN

Informieren Sie sich über VPNs. Quelle:

<http://de.wikipedia.org/wiki/VPN>

Beschreiben Sie in eigenen Worten den Unterschied zwischen Site-to-Site und Remote-Access-VPNs. Wie unterscheiden sich IPsec- und SSL-VPNs voneinander?

2) IPsec over UDP

Wann benötigt man in UDP-Pakete gekapselte IPsec-Pakete? Quelle:

http://www.netigator.de/netigator/live/fachartikelarchiv/ha_artikel/powerslave,id,10015837

3) WLAN

- Was unterscheidet WPA-gesicherte WLAN-Verbindungen von WEP-WLANs? Quelle:

http://de.wikipedia.org/wiki/Wi-Fi_Protected_Access

- Wozu wird in WLANs ein Radius-Server genutzt? Quelle:

<http://de.wikipedia.org/wiki/RADIUS>

4) QoS

Was ist unter QoS zu verstehen? Welche der in

http://de.wikipedia.org/wiki/Quality_of_Service

beschriebenen QoS-Merkmale werden in der Internet-Telefonie wichtig? Wie können sie garantiert werden?

5) pgp / gpg

- Was unterscheidet ein gpg *Web of Trust* von der X.509-Zertifizierung eines öffentlichen Schlüssels? Für welche Zwecke reicht ein *Web of Trust* aus, für welche benötigt man eine CA?
- Was ist unter einem hybriden Verschlüsselungsverfahren zu verstehen? Weshalb und für welche Zwecke setzt man es beim gpg-codierten E-Mail-Versand ein?
- Wie übertragen Sie eines Ihrer gpg-Schlüsselpaare von einem alten Rechner auf einen neuen, ohne die ganzen Schlüsselringe zu kopieren?
- Wozu kann das in

<http://www.online-tutorials.net/security/gnupg-gpg-tutorial/tutorials-t-69-124.html#zertifikat-fuer-die-ungueltigkeitserklaerung>

beschriebene Verfahren eingesetzt werden?

Praktikumsaufgaben:

Pretty Good Privacy (pgp / gpg):

- a) (**Ein Bonuspunkt!**) Schaffen Sie die Voraussetzungen für die gpg-Verschlüsselung von Dateien:
- Erzeugen Sie sich ein RSA Schlüsselpaar (der Länge 2048 Bit) zum Verschlüsseln und Entschlüsseln von Dateien.
 - Extrahieren Sie Ihren öffentlichen Schlüssel in eine ASCII-Datei, um ihn bei Bedarf weitergeben zu können.
 - Lassen Sie Ihren privaten Schlüssel von einer Kommilitonin oder einem Kommilitonen signieren.
 - Importieren Sie Ihren (jetzt fremdsignierten) privaten Schlüssel in Ihren privaten Schlüsselring.
 - Besorgen Sie sich die öffentlichen Schlüssel von H.-J. Buhl und P. Feuerstein von deren Homepages und fügen Sie diese Schlüssel Ihrem öffentlichen Schlüsselring zu.
 - Kodieren Sie eine Textdatei mit dem öffentlichen Schlüssel von P. Feuerstein und schicken Sie ihm die kodierte Textdatei per eMail.

Serverseitige Scripts / PHP:

- b) (**Drei Bonuspunkte!**) Erstellen Sie ein PHP-Script für das *Sieb des Eratosthenes*:

Algorithmus:

- i) Schreibe die Primzahl-Kandidaten $2, \dots, n$ auf
- ii) Setze $p := 2$
- iii) Solange $p^2 \leq n$ wiederhole:
 - Streiche alle Vielfachen von p aus der Kandidatenliste
 - Setze p auf den nächstgrößeren noch nicht gestrichenen Kandidaten
- iv) Gib die nicht gestrichenen Kandidaten aus. Es handelt sich um die Primzahlen in $\{1, \dots, n\}$.

Aufgabe:

- Erstellen Sie eine Datei `eratosthenes.html` mit einem Formular mit zwei *select*-Elementen für
 - die Höhe h (Anzahl der Zeilen), zulässige Werte: $1, \dots, 15$, und
 - die Breite b (Anzahl der Spalten), zulässige Werte: $5, \dots, 15$, einer Tabelle.Diese Parameter sollen dann mittels der *get*-Methode an eine Datei `eratosthenes.php` übergeben werden.
- Erstellen Sie eine Datei `eratosthenes.php` mit einer Tabelle der übergebenen Höhe und Breite, in der die Zahlen $1, \dots, n := hb$ aufgelistet sind. Durch wiederholtes Klicken auf einen *Weiter*-Button sollen dann sukzessive die Vielfachen von $2, 3, 5, \dots$ solange gestrichen werden, bis der Algorithmus terminiert.
- Integrieren Sie die beiden Dateien in Ihre Website.

Hinweis: Praktikumsaufgabe a) ist von *jeder* an den Übungen teilnehmenden *Person* durchzuführen. Ein Lösungsbeispiel für Aufgabe b) findet sich unter der URL

<http://www-share.math.uni-wuppertal.de/Eratosthenes/>

Ende der Bearbeitungszeit: 31. Januar 2006